

## Sprache und Literacy (Lese-, Erzähl und Schriftkultur)

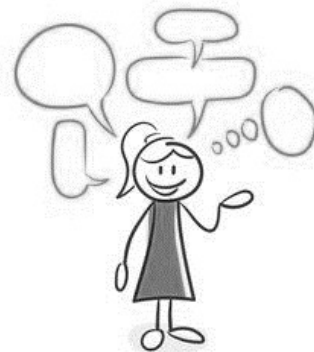
*„Sprache ist der Schlüssel zur Welt. Durch sie können sich Kinder und Erwachsene mit anderen Menschen verständigen, Beziehungen eingehen, Beobachtungen teilen, Dinge beschreiben und erklären, Bedürfnisse äußern, Missverständnisse klären, streiten und loben. Sprache ist nicht nur ein Mittel zur Kommunikation, sondern auch ein Werkzeug, um das eigene Leben aktiv zu gestalten.“*

*~ Quelle: Auszug aus dem Bundesprogramm „Sprach-Kitas-weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ ~*

Sprachförderung bedeutet für uns eine Atmosphäre zu schaffen, in der die Kinder Wertschätzung erfahren, in der sie angstfrei und unbeschwert sprechen, zuhören und ihre Sprache weiterentwickeln können – im Kontakt mit anderen Kindern und im Kontakt mit Erwachsenen.

Sprachkompetenz ist eine Schlüsselfunktion und eine wesentliche Voraussetzung für eine volle Teilhabe am Leben.

Sprachanlässe zum freien Sprechen und Erzählen bieten sich im Kindergarten immer wieder. Wichtig ist Kinder zum Sprechen zu ermutigen – Wir zeigen Interesse und hören aufmerksames zu.



### Ziele:

- Sprechfreude und Interesse am Dialog (Bilderbuchbetrachtung, Kamishibai-Theater, Lieder, Reime, Fingerspiele, ...)
- Dialogfähigkeit (Gespräche führen, Gesprächsregeln erarbeiten, Rollenspiele, Handpuppenspiel, ...)
- Interesse an Schrift und Zeichen (Namen schreiben, Schilder auf der Straße entziffern, ...)
- Literaturkompetenz (Interesse an Büchern und Geschichten wecken, Besuch der Gemeindebücherei, Vorleseaktion der Grundschüler, ...)
- Sprachliche Abstraktion und Gestaltung (Geschichten nacherzählen, Beschreiben von Vorgängen, Erklären der Funktionen, ...)
- Neugier auf fremde Sprachen wecken (Lieder, Fingerspiele, Geschichten, ...) – Wertschätzung und Förderung von Zwei- und Mehrsprachigkeit